

nachgeschärft. Die verschmutzte Ware wird zurückgenommen und intern aufgearbeitet.

Die Entfernung von Lack auf Kunststoffoberflächen wird auch immer bedeutender, da es Kunststoffe gibt, die sehr hochwertig sind. Hier lohnt es sich über eine Entlackung nachzudenken. Kunststoffe werden heutzutage immer häufiger in Automobilen verbaut, da sie den Kraftstoff-

verbrauch aufgrund des geringen Eigengewichtes senken. Zur Entlackung von Kunststoffen kommen spezielle Entlackungsmedien zum Einsatz, die mit Wasser eins zu eins verdünnt und bei unterschiedlichen Temperaturen eingesetzt werden. Das Entlackungsmittel vom Typ Stripper 306 KT-2 ist ein mildes Entlackungsmittel, das bevorzugt für ABS- und ABS/PC-Kunststoffe verwendet wird. Die un-

empfindlichen Kunststoffe Polyethylen, Polypropylen oder PP-EPDM können dagegen mit dem hochalkalischen Entlackungsmittel (Stripper 306 KT-3) entlackt werden. ■

Kontakt:

Foster Chemicals GmbH, Jüchen,
Tel. 02165 914920, zollitsch@foster-chemicals.de,
www.foster-chemicals.de

Wannensystem auf Rollen

Mobile Tauchbad-Entlackung

Speziell für den mobilen Einsatz von Entlackungsbecken wurde ein neues Wannensystem entwickelt. Auf diese Weise kann die Tauchbad-Entlackung flexibel an dem Platz erfolgen, wo sie benötigt wird.

Mit einem neuentwickelten mobilen Entlackungsbecken können Anwender die chemische Entlackung dorthin befördern, wo sie benötigt wird. Das Becken (Typ TB400) von Smito, Anlagenhersteller im Bereich der chemischen Entlackung, ermöglicht eine schonende Tauchbad-Entlackung und kann überall dort eingesetzt werden, wo es gebraucht wird. Ein spezielles Wanne-in-Wanne-System auf Rollen ermöglicht die Entlackung als „Plug&Play“-Prozess. Im Edelstahlbecken mit einem Badvolumen von 400 l/min können Medien mit Anwendungstemperaturen bis 120 °C eingesetzt werden. Ein Spezial-Rührwerk sorgt für eine gute Umwälzung und beschleunigt die Entlackung zusätzlich. Das mobile Becken ist einfach zu bedienen und eine sehr gute Isolierung hält die Betriebskosten niedrig. Die eingebaute Steuerung sorgt für einen hohen Sicherheitsstandard mit sensorischer Leckageüberwachung, Niveauüberwachung und einer einstellbaren Temperaturregelung. Die mobile Tauchbad-Entlackung eig-



net sich für verschiedene Entlackungsaufgaben, wie zum Beispiel in der Wiederaufarbeitung oder in der Felgenentlackung, bei der Restaurierung von Oldtimern, zur Entlackung von Motor-

rad- oder Fahrradrahmen oder auch im Testlabor. ■

Kontakt:

Smito GmbH, Tübingen
Tel. 07071 880560, info@smito.de, www.smito.de